

# Programmieren Tutorium 3 – Konventionen, Kontrollstrukturen

Institut für Zertifizierbare und Vertrauenswürdige Informatiksysteme (ZVI)



Korrektur des Übungsblattes

Konventionen

Namen

Whitespace

Kontrollstrukturen

Aufgaben

# Korrektur des Übungsblattes

Siehe Code.

- Helfen, code verständlich zu halten
- Helfen programmieren, die Code analysieren

- Helfen, code verständlich zu halten
- Helfen programmieren, die Code analysieren
- Sorgen dafür, dass andere (auch ihr selbst, in 8 Wochen!) nachvollziehen können, was der Code tut.

- Helfen, code verständlich zu halten
- Helfen programmieren, die Code analysieren
- Sorgen dafür, dass andere (auch ihr selbst, in 8 wochen!) nachvollziehen können, was der code tut.
- *Nichteinhaltung führt zu Punktabzug!*

- Namen in CamelCase
- Klassennamen gross (`class MyClass {...}`)
- Variablennamen klein, Namen i. d. R. Substantive  
(`int importantIntVariable;`)
- Laufvariablen mit einem buchstaben, Namen i. d. R. anfangsbuchstabe des typen oder darauf folgende buchstaben  
(`for(int i = 0; i < 10; i++) {...}`)
- Methodennamen klein, Namen i. d. R. Verben  
(`int doSomething(int foo) {...}`)
- Methoden zum Lesen oder Schreiben von Attributen heißen `getAttr` bzw. `setAttr`
- Konstanten in großbuchstaben, wörter durch `_` getrennt  
(`public static final int IMPORTANT_CONSTANT = 1;`)

- Jede Klasse in eine eigene Datei
- Dateiname: Klassenname.java



Siehe Dokumentation zu Checkstyle 1.

```
if (boolean) {  
    // code to run if boolean is true  
} else {  
    // code to run otherwise  
}
```

```
String s = cond ? "true" : "false";
```

→ Nur für kurze Bedingungen und Zweige geeignet!

```
switch (var) {  
    case 1:  
        // code if var is 1  
        break;  
    case 2:  
    case 3:  
        // code if var is 2 or 3  
        break;  
    default:  
        // code to run if none of the above conditions hold  
        break;  
}
```

```
switch (var) {  
    case 1:  
        // code if var is 1  
        break;  
    case 2:  
    case 3:  
        // code if var is 2 or 3  
        break;  
    default:  
        // code to run if none of the above conditions hold  
        break;  
}
```

→ Nur für primitive Datentypen!

```
while (condition) {  
    // code to run while condition holds  
}
```

→ Die Bedingung wird vor dem Schleifendurchlauf geprüft.

```
do {  
    // code to run while condition holds  
} while (condition);
```

→ Die Bedingung wird nach dem Schleifendurchlauf geprüft.

```
for (start; stop; step) {  
    //code to run while stop condition is not false  
}
```

→ Zählschleife



Nur in ausnahmefällen, da verständlichkeit schnell leidet  
Schleifenabbruch mit `break`;

$$fak(0) = 1; fak(n) = n \cdot fak(n - 1)$$

